

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	105649	
Handlungsbedarf	Nein		DK5 DK5-GK	8028	8030
Bearbeitung	CLA	Kopie	Ja	DK5 - Name	Lohbrügge-Ost
Räumliche Abbildung	Fläche			Biotop-Nr. alt	31 37
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung	13.06.2016
				Fläche / Länge [m²/m]	9690,4183
				Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 4.3 Auwälder	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	-----------------------	-----------------------------	------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Unterschiedlich strukturierter Erlen-Weiden-Auwald und -Gebüsch auf Wohngrundstücken an der Bille. Die Abgrenzung von der Wohnnutzung ist fließend. Bohlenwege, kleine Hütten, Baumhäuser, Bootsanleger sind in den Biotop hineingebaut. Manche gepflanzten Sträucher und Stauden zeugen von Kultivierungsversuchen. Einige Bereiche sind offenbar seit längerer Zeit un- bzw. mindergenutzt, andere Bereiche erst in jüngerer Zeit brachgefallen, wo sich dann Brennesselflure und Weiden-Gebüsch. Ein Bereich mit Weidenbastarden scheint gepflanzt, wirkt aber naturnah. Die Krautschicht ist brennesseldominiert und eher artenarm. Mehrmals undurchdringliche Dickichte. Ein teil ausgetrockneter mäandrierender Graben, der im wasserführenden Abschnitt ölig-kahmig verockert ist. Einige jüngere Weiden sind unregelmäßig zurückgesägt. Sollen Kopfweiden daraus werden? Der Biotop steht als Auwald auf geeignetem Auensandort unter gesetzlichem Schutz. Die zwar etwas defizitäre und ruderalisierte Krautschicht enthält die nötigen feuchtezeigenden Arten. Leichte Quelligkeit von der nahgelegenen ca 20m hohen Geestkante ist zu vermuten.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	60 %
2	WWZ	Sonstige Weiden-Auwald (2000)		
3	se	eutroph, nährstoffbelastet (se)		
1	2			40 %
2	WEA	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	s Bille (Chrysantherstr)		
Nachbarnutzung/en	Bille, Wohnbebauung		
Rechtswert (X)	580871	Hochwert (Y)	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	
Stadtteil (OT-Nr.)	Bergedorf (602)	Gemarkung	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Bergedorf/Lohbrügge [HH-2049 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

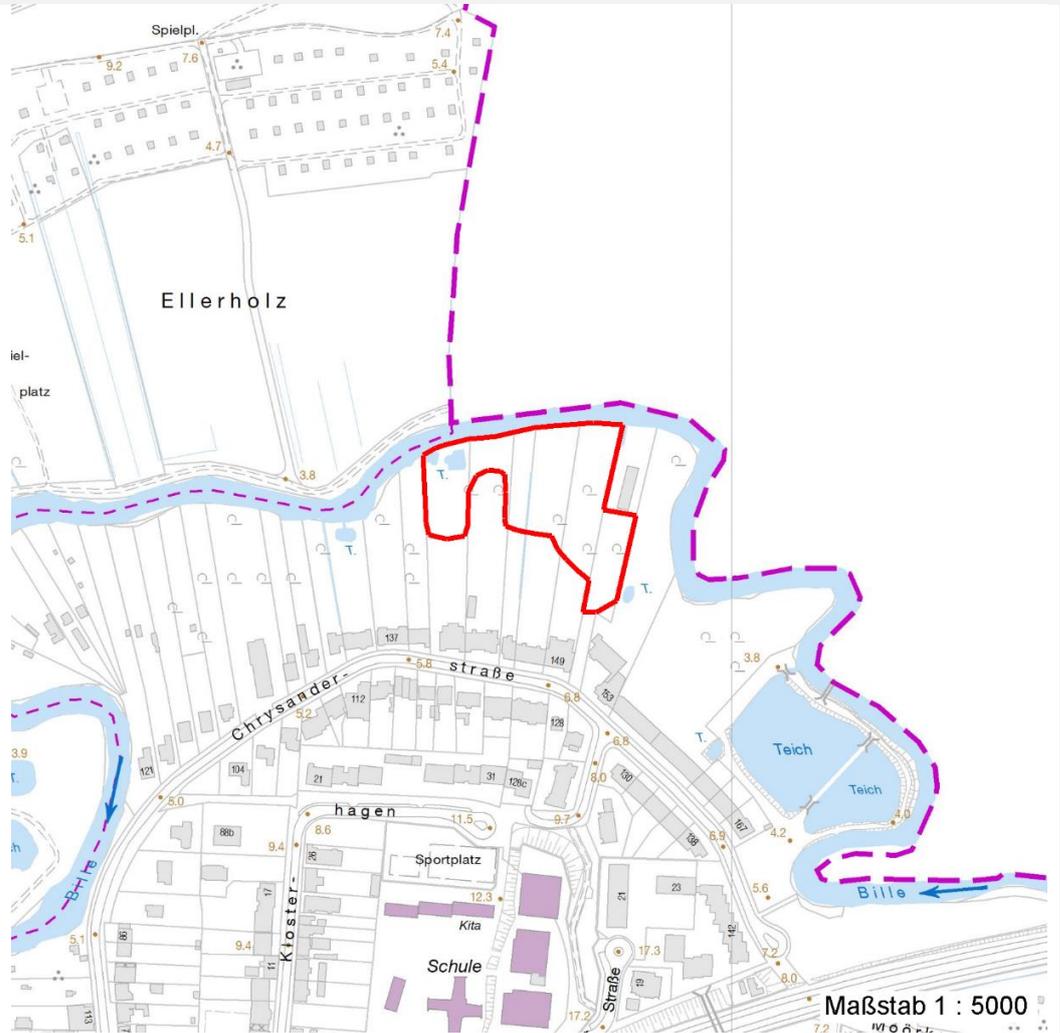
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	105649
		DK5 DK5-GK	8028 8030
		DK5 - Name	Lohbrügge-Ost
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	31 37
Bearbeitung	CLA	Kartierung	13.06.2016
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	9690,4183
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
105649	67760	8028	31	18.09.2007	K	8030	37
105649	67674	8028	71	30.07.1998	<	8030	10050

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
57412	0	8028_31_130616_3.JPG	
57413	0	8028_31_130616_2.JPG	
57414	0	8028_31_130616_1.JPG	
57415	0	8028_31_130616_4.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	105649
		DK5 DK5-GK	8028 8030
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lohbrügge-Ost
Bearbeitung	CLA	Biotop-Nr. alt	31 37
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	13.06.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	9690,4183
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Bebauung Eutrophierung auf Hausgrundstücken; störende Nutzungen, die vom Siedlungsbereich ausgehen
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für das Naturerleben Entwicklungspotenzial Keine Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Strukturvielfalt Teil eines größeren Biotopkomplexes Vorkommen seltener Pflanzen Bedeutung für das Landschaftsbild
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer Dichte spontane Gebüsche
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Kleinsäuger Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	4.13 - Wasserstand anheben, Flächen vernässen Vereinbarungen mit Grundeigentümern über verträgliche Nutzungen und Entwicklung zu wertvollerem Auwald. Rückbau von Hütten etc. 4.3 - Mehrschnitt-Wiesennutzung, Aushagerung

Erhebungsbogen

B

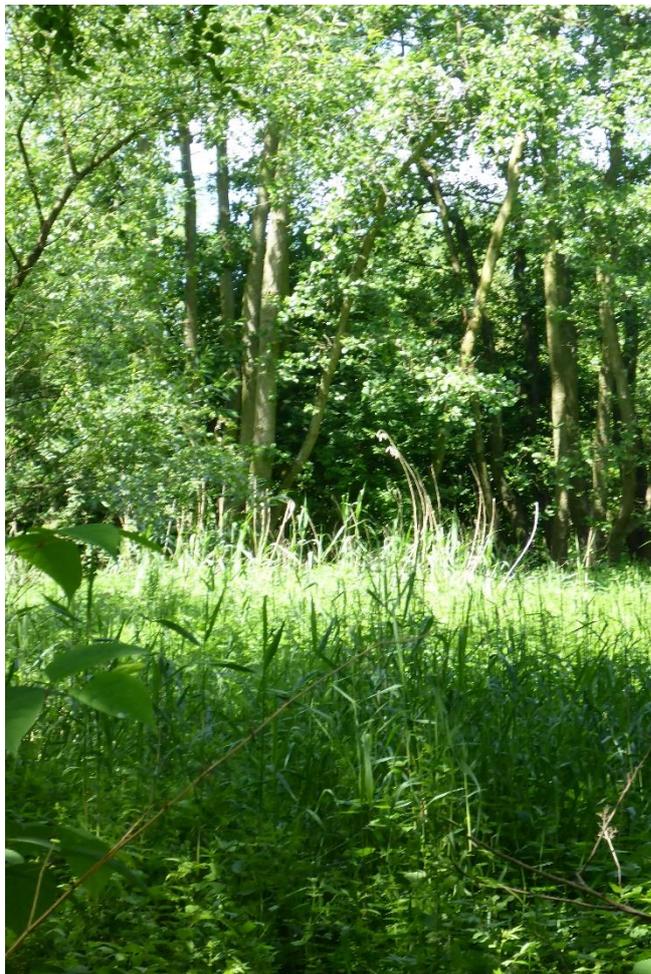
Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	105649
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	8028 8030
Bearbeitung	CLA	DK5 - Name	Lohbrügge-Ost
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	31 37
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	13.06.2016
		Fläche / Länge [m²/m]	9690,4183
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 8028_31_130616_3.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Fotodatei 8028_31_130616_4.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	105649
		DK5 DK5-GK	8028 8030
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lohbrügge-Ost
Bearbeitung	CLA	Biotop-Nr. alt	31 37
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	13.06.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	9690,4183
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei	8028_31_130616_1.JPG	Fotodatei	8028_31_130616_2.JPG
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung	k.A.
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstige Weiden-Auwald (2000)	Biotoptyp	WWZ
- Zusatz	eutroph, nährstoffbelastet (se)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	60 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Stickstoffgehalt	8 - sehr stickstoffreich
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19.1.01 - Convolvuletalia (Schleierges. und Halbschatten-Krautsäume)
	30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)
	43.0.01.02 - Salicion albae (Weidenauen tieferer Lagen)
	44.0.01.02 - Alnion glutinosae (Erlenbruchwälder)

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	105649	
			DK5 DK5-GK	8028	8030
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Lohbrügge-Ost	
Bearbeitung	CLA	Kopie	Ja	Biotop-Nr. alt	31 37
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	13.06.2016	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	9690,4183	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,3
Boden	Feuchte	feucht	7,2
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,2
	Reaktion	neutral	6,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,2
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,9
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		9

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w															
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h															
Angelica archangelica (Echte Engelwurz)	7	w															
Angelica sylvestris (Wald-Engelwurz)	7	w												V			
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	z															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z															
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z															
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w															
Cornus sericea (Weißer Hartriegel)	7	w													D		
Cornus spec. (Kornelkirsche)	7	w															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z															
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	l															
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	l															
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	l															
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z															
Humulus lupulus (Hopfen)	7	z															
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	z															
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	l												b			
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	l															
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	l															
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z															
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z															
Salix alba (Silber-Weide)	7	w															
Salix fragilis agg. (Artengruppe Bruch-Weide)	7	w															
Salix spec. (Weide)	7	l															
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	w															
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	w															
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z															
Silene dioica (Rote Lichtnelke)	7	z															
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	w															
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	z															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	105649
		DK5 DK5-GK	8028 8030
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Lohbrügge-Ost
Bearbeitung	CLA	Biotop-Nr. alt	31 37
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	13.06.2016
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	9690,4183
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	w															
Anzahl Rote Liste Arten														1	1		
Anzahl Arten														37			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Erlen- und Eschen-Auwald (2000)	Biotoptyp	WEA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	40 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein